

Schützenfest Stürzelberg

Fröhlicher Beginn des Jubiläums in Stürzelberg



Das Königspaar Frank und Steffi Perle nimmt den König der Könige, Markus Schmitz, und seine Frau Sandra in die Mitte. Foto: Bruderschaft

Stürzelberg Das Fest wurde mit Böllerschüssen eröffnet. Markus Schmitz ist nun König der Könige und Thorsten Block aus Zons Gästekönig.

Bei strahlendem Sonnenschein ermittelten die Schützen der St.-Aloysius-Schützenbruderschaft Stürzelberg am Samstag zwei neue Könige am Hochstand hinter dem Kirmesplatz: Markus Schmitz wurde „König der Könige“ und Thorsten Block, Kassierer der St.-Hubertus-Schützengesellschaft Zons, holte den Gäste-Wanderpokal.

Ungewöhnlich war nicht nur, dass die Gäste mit dem 126. Schuss viel schneller ihren Sieger „ausgeschossen“ hatten als die ehemaligen Schützenkönige, die 213 Schuss brauchten. Auch der Zeitpunkt war ein anderer als sonst: Wegen des Jubiläums „150 Jahre Stürzelberger Bruderschaft“ wird am angestammten Termin, dem Freitag vor dem Schützenfestsamstag, ein Galaabend mit den „Jungen Zillertalern“ und DJ Marc Pesch gefeiert. Das tat der Stimmung keinen Abbruch, die Wiese am Schießstand war bei der Festeröffnung, die die beiden Geschäftsführer Rudi Smit und Nils Westphal moderierten, gut besucht. Denn mit drei Böllerschüssen durch das Königspaar Frank I. und Steffi Perle sowie Wilfried Gassan als amtierender „König der Könige“ – mit Unterstützung der Artillerie aus Horrem – wurde das Stürzelberger Jubiläums-Schützenfest offiziell bereits am 28. Juli um genau 15.12 Uhr eröffnet. „Das ist auch etwas Besonderes, dass wir nun eigentlich elf Tage feiern“, sagte Brudermeister Harald Lenden lachend. Auch Schirmherr Peter-Olaf Hoffmann, Vize-Bürgermeister Hans Sturm, der Grüße von Bürgermeister Erik Lierenfeld aus der Reha übermittelte, Bezirksbundesmeister Andreas Kaiser, Bezirkskönig Heinz-Willi Heesen aus Nievenheim und Stadtverbands-Geschäftsführer Jürgen Klein feierten mit.

Auch das Königspaar hat nichts gegen die lange Fest-Zeit. „Das ist ein toller Auftakt“, sagte König Frank, der auch Kassierer der Bruderschaft ist. „Wir freuen uns so sehr auf das nächste Wochenende“, kann es Königin Steffi kaum noch erwarten. Mit Freunden aus Zons – darunter das neue Gästekönigspaar, das sich riesig freute, nachdem Thorsten Block vergeblich versucht hatte, Zonser Schützenkönig zu werden – drehte sie eine Runde auf dem Kinderkarussell, das für die Mädchen und Jungen bereit stand.

von Carina Wernig, 31. Juli 2018